



Biografiearbeit als Ressource

Grundlagen – Methoden – Zielgruppen



„Verstehen kann man das Leben nur rückwärts – leben muss man es vorwärts.“ Diese Weisheit des Philosophen Sören Kierkegaard hat nichts von ihrer Aktualität verloren. Biografiearbeit hilft, Lebenswege besser zu verstehen und neue zu planen. Durch die Orientierung an Ressourcen ist sie ein hilfreicher Ansatzpunkt für die Arbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen.



In dieser Fortbildung lernen Sie ausgewählte Grundlagen der Biografiearbeit und einige beliebte Methoden kennen. Sie erleben die bestärkende Wirkung und reflektieren das Erfahrene auf verschiedene Einsatzfelder. Dabei gilt „Vergangenes erinnern, Gegenwärtiges entdecken, Künftiges entwerfen“ (Hubert Klingenberg). Der Fortbildungstag richtet sich an hauptberuflich oder freiwillig Engagierte aus sozialen, pädagogischen oder theologischen Bereichen, die auf das Thema neugierig sind.

Termin: Donnerstag, 6. Juni 2024, 9.30 – 17.00 Uhr

Ort: Erzbischöfliches Ordinariat München, Kapellenstr. 4, 80333 München (Nähe Stachus)

Kursgebühr: 40 € (inkl. Verpflegung)

Referentinnen:

Monika Heilmeier-Schmittner, Dipl. Pädagogin, Lehrtrainerin Biografiearbeit (Lebensmutig e.V.)

Karin Wimmer-Billeter, Fachreferentin Seniorenbildung und intergenerationelle Bildung, Lehrtrainerin Biografiearbeit (Lebensmutig e.V.)

Anmeldung bis 29.05.2024 unter

<https://www.keb-muenchen.de/veranstaltung-13560>

Rückfragen gerne unter 089/ 2137-1386

Kooperation:

KEB München und Freising e.V., Erzbischöfliches Ordinariat München, Landvolkshochschule Petersberg, Domberg-Akademie und Lebensmutig e.V.

